

24.04.2018 um 02:00 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Gunnar Bach,

Katholischer Pastoralreferent, Pfarrei Sankt Peter Montabaur

Gelassenheit statt Angst

Kennen Sie „Prepper“? Das sind Leute, die sich für den „Ernstfall“ vorbereiten. Sie horten Konservendosen, bauen ihre Keller um und bewaffnen sich vorsichtshalber. Die Sendung „Engel fragt“ im hr-Fernsehen stellt heute Abend um 21.45 Uhr solche angstbeladenen Menschen vor und fragt generell danach: Vor was fürchten sich die Deutschen am meisten? Gunnar Bach von der katholischen Kirche, hast du dich auch schon ausgerüstet für den „Ernstfall“?

Na, es ist ja die Frage, was denn der Ernstfall ist. Das ist ziemlich diffus bei vielen. Es kann jeden Tag alles Mögliche passieren. Das kann ich alles gar nicht vorhersehen. Planen und vorbereiten auf mögliche kleine oder große Unglücke ist gut. Und Angst hat die Funktion, mich vor Schaden schützen. Aber zu viel Angst tut nicht gut. Mir hilft jedenfalls das Gefühl, dass ich geborgen bin. Ich bin in Gottes Hand, egal, was passiert.

Haben denn gläubige Menschen weniger Angst, zum Beispiel vor einem Ausbruch eines Dritten Weltkriegs, einer Umweltkatastrophe, Terror oder dem Zuzug von Menschen aus anderen Ländern?

Na, zumindest sollten sie sich nicht von so diffusen Ängsten bestimmen lassen, sondern vom Glauben, der Liebe und der Hoffnung! Und ich finde es grundsätzlich wichtig, ob du an solche Schreckensszenarien glaubst oder nicht, genau hinzuschauen: was ist überhaupt Fakt, was ist frei erfunden oder nur die halbe Wahrheit? Wie kann ich mir in Ruhe eine fundierte Meinung dazu bilden? Und was bedeutet das für mich und mein Leben?

Wer oder was kann dabei helfen?

Ich kann zum Beispiel um Gelassenheit beten. Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge

hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.